



UNTERWEGS MIT EXPERTEN
MOSKAU

In cooperation with



Lufthansa



Mit Lufthansa nach Moskau

Lufthansa fliegt 65 mal pro Woche von fünf deutschen Flughäfen direkt nach Moskau Domodedowo.* Der Meilenwert beträgt bis zu 5.000 in der Business Class (inkl. 25 % Executive Bonus für Vielflieger).

Vom Flughafen ins Zentrum

In Moskau gibt es drei internationale Flughäfen. Von allen drei Flughäfen fahren Expressbusse zu Knotenpunkten der Moskauer Metro. Es ist aber empfehlenswert, schon vor der Reise einen Flughafentransfer zu buchen. Am Flughafen stehen zwar auch Taxen bereit. Sie sind allerdings hoffnungslos überteuert. Deshalb kann man davon nur abraten. Die Fahrt ins Zentrum dauert je nach Verkehrslage 30 bis 90 Minuten.

Unterwegs in Moskau

Moskau verfügt über ein gut ausgebautes Metro-Netz mit zwölf Linien und 170 – äußerst sehenswerten – Stationen. Während der Hauptverkehrszeiten zwischen 8:00 und 10:00 Uhr sowie zwischen 18:00 und 20:00 Uhr sind allerdings nicht nur die Moskauer Straßen, sondern auch die Metrostationen überfüllt. Wenn möglich, sollten Sie die Stoßzeiten deshalb meiden.

Lufthansa Check-in im International Terminal

Annahmeschluss ist 45 Minuten vor Abflug. Folgende Check-in Services stehen bis 60 Minuten vor Abflug zur Verfügung:

- Mobile Check-in
- Online Check-in
- Check-in Automaten

Lufthansa Lounge am Flughafen

Die Lufthansa Business Lounge steht 24 Stunden täglich im Abflugbereich (International Departure Area, 2. Stock) für HON Circle Member, Lufthansa Senatoren, Lufthansa Frequent Traveller, Inhaber der Star Gold Card und Gäste mit einem Lufthansa First Class oder Business Class Ticket zur Verfügung.

Vollumfängliche Reiseservices

BCD Travel Kontaktdaten, Buchungsmöglichkeiten und Traveller Tools finden Sie unter www.bcdtravel.de.

Lieber Geschäftsreisender,

wenn Sie nach Moskau reisen, erleben Sie eine Stadt der Gegensätze: Tradition trifft auf Moderne, Altes wird durch Neues ersetzt, Historisches in das moderne Leben integriert. Russlands Wirtschaft ist auf dem Vormarsch. Und das spürt man in Moskau auf Schritt und Tritt.

Deutschland ist der wichtigste Handelspartner für Russland. Nachdem viele deutsche Unternehmen schon lange vor Ort sind, investieren in den letzten Jahren auch immer mehr russische Firmen in Deutschland. Durch die enge Vernetzung haben sich schon viele Business-Gepflogenheiten angepasst. Dennoch können Sie ein Geschäft in Moskau nicht auf die gleiche Weise abwickeln wie in München. Ihr Türöffner ist das Wissen um die russische Geschäftskultur und der Respekt davor. Nutzen Sie die Erfahrung unserer Experten.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und Vorfreude auf Ihre nächste Reise mit BCD Travel und Lufthansa.

Stefan Vorndran
Sprecher der Geschäftsführung
Senior Vice President
Northern & Central Europe
BCD Travel

Josef Bogdanski
Senior Vice President
Vertrieb Deutschland
Globales Key Accounting
Deutsche Lufthansa AG



Chris Crowley ist ein leidenschaftlicher Reisender. Er besucht Moskau regelmäßig in seiner Position als Senior Vice President des Global Client Management Teams EMEA und als ACTE President.

Mein Lieblingsplatz in Moskau

Der Poklonnaya Gora (**Поклонная гора**) ist mit 171 Metern einer der höchsten Punkte Moskaus. Der Berg hatte früher eine wichtige strategische Funktion, denn von dort hatte man den besten Blick über

die russische Hauptstadt. Heute erinnern 15 Bronzesäulen an die Leiden des zweiten Weltkriegs. Den besten Panoramablick über Moskau hat man für meinen Geschmack von den Vorob'evi Hills (**Воробьевы горы**).

Kulinarisches Moskau

Ein Muss ist die berühmte Borschtsch (**борщ**), eine Suppe aus Roter Bete, Sauerkraut, Kartoffeln und Rindfleisch mit einem Schuss Schmand. Lecker sind auch die Schaschlik-Spezialitäten mit verschiedenen Fleischsorten. Zur Erfrischung empfehle ich den Brottrunk Kvas (**квас**), der aus Roggenbrot hergestellt wird. Durch die Gärung enthält er bis zu 1,2 Prozent Alkohol – nach russischen Standards bedeutet das übrigens „alkoholfrei“.

Jogging

Geschäftsreisende, die im Zentrum von Moskau abgestiegen sind, können die Joggingroute rund um den Kreml ausprobieren. Auf der einen Seite liegt der wunderschöne Aleksandrovskiy Garten und auf der anderen das Ufer der Moskwa.



Sicherheit

Moskau ist grundsätzlich sicher. Wie in allen Metropolen dieser Welt sollten Geschäftsreisende aber vor allem in der überfüllten Metro auf ihre Taschen achten. Taschendiebstahl ist hier nicht selten.

Kunst

Kunstfreunde sollten sich während ihres Aufenthalts den Besuch des Puschkin-Museums (**Музей им. Пушкина**) oder der Tretjakow Galerie (**Третьяковская галерея**) nicht entgehen lassen. Mit 500.000 Exponaten hat das Puschkin-Museum die zweitgrößte Sammlung Russlands nach der Petersburger Ermitage. Es beherbergt eine der größten Impressionisten-Sammlungen der Welt. Man findet Werke von Claude Monet, Paul Cézanne, Wassily Kandinsky, Pablo Picasso und vielen anderen bekannten Künstlern. Die Sammlung der Tretjakow Galerie reicht von mittelalterlichen Ikonen bis zu Bildern von Marc Chagall. Zu den rund 100.000 Kunstwerken zählt auch alte russische und Sowjetkunst. Beide Häuser sind Dienstags bis Sonntags von 10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Einkaufstipp

Das berühmte Kaufhaus GUM (**ГУМ**) am Roten Platz wurde 1893 gebaut und strahlt immer noch eine besondere Schönheit aus. Hierher kommt man nicht nur zum Einkaufen, auch wenn die zahlreichen Designer Shops dazu einladen. Daneben gibt es aber erstaunlich günstige Cafés und einen Imbiss in luftiger Höhe. Eine Shoppingpause lohnt sich also. Beliebte Mitbringsel sind die berühmten Matroschka-Puppen, Samoware zur stielichten Teezubereitung oder Fabergé-Eier.

In letzter Minute

Souvenirs gibt es auch am Flughafen. Dort sind sie allerdings nicht besonders schön und dafür extrem teuer. Wer sich die Wartezeit am Airport vertreiben will, kann im Internetcafé surfen, im Duty Free Bereich shoppen oder in einem der zahlreichen Restaurants etwas essen.

Kleidung

Wer in Moskau Geschäfte macht, sollte konservative Kleidung tragen. Männer tragen einen dunklen Anzug, helles Hemd und eine unauffällige Krawatte. Frauen tragen selten Hosen, sondern lieber ein Kostüm. Lassen Sie Ihre hochhackigen Schuhe aber besser gleich zuhause. Darin kommen Sie auf den Moskauer Straßen nur schlecht voran. Auf teure Uhren und edlen Schmuck brauchen Sie nicht zu verzichten, denn durch Statussymbole zeigt man, wer man ist und wie hoch man in der Hierarchie steht.

Begrüßung

Man begrüßt alle Anwesenden per Handschlag. Ein fester Händedruck und der gerade Blick in die Augen machen einen guten Eindruck. Wenn Sie bereits vorgestellt wurden, sollten Sie Ihr Gegenüber bei der Begrüßung beim Namen nennen.

Anrede

Russische Namen bestehen aus drei Teilen: dem Vornamen, dem Mittel- oder Vatersnamen und dem Nachnamen. Bei Frauen wird an den Mittel- und Nachnamen jeweils ein „a“ angehängt. Die Anrede mit Herr/Frau und dem Nachnamen gilt als sehr förmlich. Sie sollten sie dennoch benutzen, bis Ihnen jemand einen vertrauteren Umgangston anbietet, nämlich die Anrede mit Vor- und Vatersnamen. Unter Umständen bietet Ihr Geschäftspartner Ihnen auch schnell das „Du“ an.

Einladungen

Wenn die Geschäftsbeziehungen gut laufen, werden Sie womöglich nach Hause eingeladen. Wahrscheinlich bietet man Ihnen beim Betreten der Wohnung Hausschuhe an. Diese sollten Sie auf keinen Fall ablehnen. Das gleiche gilt für die Erfrischungen, die der Gastgeber Ihnen servieren wird.

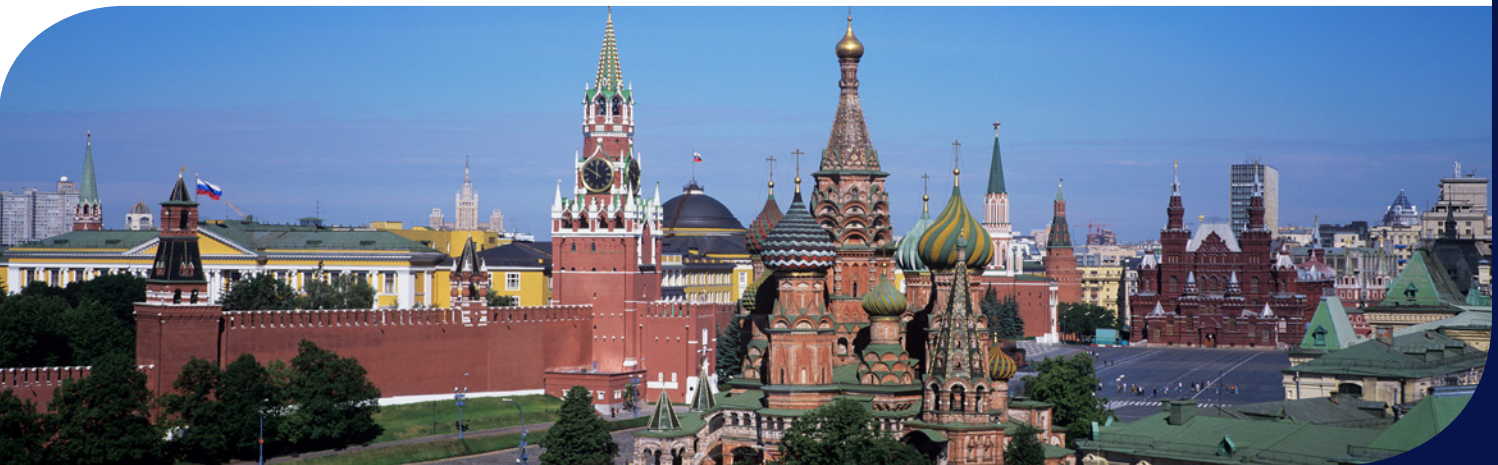
Gastgeschenke

In Russland gehört es zum guten Ton, seinem Geschäftspartner ein Gastgeschenk mitzubringen. Es darf ruhig etwas teurer sein. Damit zeigen Sie Ihre Wertschätzung und investieren in einen langfristigen Geschäftskontakt.

Bei einer Einladung nach Hause können Männer der Dame des Hauses Blumen mitbringen, aber bitte keine gelben. Sie stehen für Untreue und Abschied. Pralinen und Wein passen immer.

Hierarchien

In Moskau ist es nach wie vor wichtig, wer auf welcher Hierarchiestufe steht. Versuchen Sie vor dem Gespräch herauszufinden, welcher Ihrer Ansprechpartner am meisten zu sagen hat und schenken Sie dieser Person die meiste Aufmerksamkeit.



Smalltalk

Ihr russischer Businesspartner wird das Gespräch mit Smalltalk beginnen. Anders als in vielen anderen Ländern wird in Russland gern über Politik geredet. Vermeiden Sie aber, Stellung zu beziehen. Es gibt zu viele heikle Themen, bei denen Ihre Meinung möglicherweise von der Ihrer russischen Geschäftspartner abweicht. Lenken Sie das Gespräch stattdessen auf Technik oder Wissenschaft, dann befinden Sie sich auf sicherem Terrain. Zeigen Sie Ihre Bewunderung für das heutige Russland und den Wandel.

Geschäftstermine

Wundern Sie sich nicht, wenn ein Geschäftstermin mal nicht eingehalten wird. Um nicht unangenehm überrascht zu werden, sollten Sie einen Tag vor dem vereinbarten Termin telefonisch nachfragen, ob es dabei bleibt. Wird der Termin aber bestätigt, sollten Sie unbedingt pünktlich sein. Das wird von Deutschen fast überall auf der Welt erwartet. Allerdings gibt es aufgrund des Verkehrs in Moskau eine Toleranzgrenze von 15 Minuten. Ihr russischer Geschäftspartner kann sich durchaus mal verspäten. Zeigen Sie Geduld!

Verhandlungen

Die Geschäftsverhandlungen beginnen erst nach einer ausreichend langen Phase des Smalltalks. Aber auch dann dauern die Verhandlungen wahrscheinlich länger, als Sie es aus Deutschland gewohnt sind. Bewahren Sie Ruhe, wenn Ihr Geschäftspartner einen Wutanfall bekommt, den Raum verlässt oder droht, die Verhandlungen abzubrechen. In Moskau gilt es als Schwäche, Kompromisse einzugehen. Deshalb versucht Ihr russisches Gegenüber auf diesem Wege, Sie zum Einlenken zu bewegen. Vermeiden Sie es, behrend zu wirken. Russland, insbesondere Moskau, hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt. Dieser Tatsache sollte man den nötigen Respekt zollen.

Russisch

Englisch wird heute in Moskau zwar viel gesprochen, aber Sie sollten dennoch im Vorfeld klären, ob Sie einen Dolmetscher benötigen. Ihre Präsentationsunterlagen sollten zweisprachig sein, am besten Englisch und Russisch. Auch auf Ihren Visitenkarten kommt eine russische Übersetzung gut an. Abseits der Business- oder Touristenpfade wird übrigens kaum noch Englisch gesprochen.

Wodka

Bei Geschäftsessen in Moskau wird zwar mal ein Wodka angeboten, allerdings brauchen Sie nicht mehr zu befürchten, einen Wodka nach dem anderen trinken zu müssen. Da alle Beteiligten am nächsten Tag wieder fit sein wollen, halten sich auch die meisten Russen im Geschäftsleben zurück. Ein Trinkspruch gehört aber zu jedem Wodka.

Was Sie lieber nicht tun sollten

1. Das Wort „Toilette“ ist tabu. Fragen Sie stattdessen, wo Sie sich die Hände waschen können. Das ist übrigens auch der richtige Ort, um sich die Nase zu putzen. Bitte nicht in der Öffentlichkeit!
2. Wenn Sie Kritik äußern wollen, umschreiben Sie sie vorsichtig. Durch die Blume gesagt, klingt es für Ihre Businesspartner nicht so verletzend.
3. Die Zarenfamilie wird nach wie vor von vielen Russen verehrt. Vermeiden Sie also abwertende Äußerungen über einen der Zaren.

Hotels für Geschäftsreisende

Unweit des Roten Platzes finden Sie drei anspruchsvolle Geschäftsreise-Hotels: Das Hilton Moscow Leningradskaya Hotel in einem der berühmten „Stalin-Hochhäuser“ gilt als Wahrzeichen der Stadt. Jedes Zimmer hat W-LAN. Fitness Center, Spa und Pool sorgen für die nötige Entspannung.

Das Courtyard by Marriott Moscow City Center Hotel mit seiner 462 qm großen, Licht durchfluteten Atrium-Lobby und zwei exzellenten Restaurants liegt zentral.

Das Swissôtel Krasnye Holmy ist ein mehrfach ausgezeichnetes 5-Sterne-Luxushotel, das neben bestens ausgestatteten Zimmern über ein fast 1.400 qm großes Tagungs- und Veranstaltungszentrum verfügt. Restaurants und Bars mit erstklassigem kulinarischem Angebot und ein großzügiger Spa-Bereich runden das Angebot ab.



Auf Entdeckungstour

Alle Termine beendet und noch ein paar Stunden Zeit, bis der Flieger geht? Dann sollten Sie Moskau näher kennen lernen!

Moskau City

Fünf Kilometer westlich vom Kreml entsteht derzeit ein „russisches Manhattan“ mit dem höchsten Wolkenkratzer Europas (448 m). Eine gute Aussicht auf den neuen Stadtteil haben Sie von der Bagrationbrücke (мост Багратион), einer zweigeschossigen, überdachten Fußgängerbrücke. Auf der komplett verglasten unteren Ebene befinden sich mehrere Cafés und Restaurants.

Stadtspaziergang

Starten Sie am Roten Platz (Красная площадь), der ebenso wie der Kreml (Кремль) zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Ein Spaziergang durch den Alexandergarten (Александровский сад) mit seinen ausgedehnten Alleen und Rasenflächen führt Sie zur Christ-Erlöser-Kathedrale (Храм Христа Спасителя), die als zentrales Gotteshaus der Russisch-Orthodoxen Kirche gilt. Besuchen Sie auch das Bolschoi-Theater (Большой театр). Seine außergewöhnliche Architektur im Stil des russischen Klassizismus macht es zu einem der schönsten Theater der Welt.

Sightseeing Tour auf der Moskwa

Im Frühjahr und Sommer werden Sightseeing-Touren per Schiff angeboten. Eine Bootstour auf der Moskwa dauert etwa anderthalb Stunden und ist wohl die entspannteste Art, die Stadt zu erkunden.

Ausgehen

Mit Geschäftspartnern

Als eine der besten Adressen in Moskau gilt traditionell das Café Puschkin (кафе «Пушкин», Twerskoi Blv. 26a). Im Restaurant wird französische und edelste russische Küche serviert, die zu Recht einen sehr guten Ruf hat. In einer dreistöckigen Stadtvilla nahe der Metro-Station Puschkinskaja finden Sie das Café Aist (кафе «Аист», Malaya Bronnaya Ul. 8). Auf der vielseitigen Karte entdecken Sie auch europäische Speisen.

Mit Kollegen

Im Simple Pleasures an der Ul Sretenka ist der Name Programm. Man sitzt in entspannter Atmosphäre und genießt die internationale Küche des kalifornischen Kochs. Stilvoll geht es auch im Liga Pub (Лига Пап, 24 Bolshaya Lubyanka Ulitsa) zu. Die modernen Plasmabildschirme hängen an uralten Steingewölben und zeigen große Sportereignisse, alte Sowjetfilme oder englische Sitcoms.

Nach Feierabend

Authentische russische Atmosphäre bietet das Café Academiya (кафе «Академия», B. Bronnaya 2/6). Probieren Sie die Cabbage Soup. Echt russisch und gut.

Nachtleben

In der City Space Bar Lounge im obersten Stockwerk des Swisshotels Krasnye Holmy (Kosmodamianskaya Nab., 52, Bld. 6) haben Sie einen unbeschreiblichen Panoramablick über Moskau.



Moskau – Weltmetropole im Wandel

Aufgrund des enormen Modernisierungsbedarfs in ganz Russland bleibt das größte Land der Welt für deutsche Unternehmen langfristig ein wichtiger Export- und Investitionsmarkt. Moskau als politisches, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum gilt deshalb als Anziehungspunkt für Unternehmer aus aller Welt. Zwei Drittel aller Auslandsinvestitionen landen in Moskau. Dementsprechend wächst die Wirtschaft in der Hauptstadt auch schneller als im Rest des Landes. Moskau erwirtschaftet allein etwa 20 Prozent des gesamten Bruttoinlandsprodukts.

So verwandelt Moskau sich rasend schnell von einer traditionellen Stadt mit fast feudalen Strukturen zu einer modernen High-Tech Stadt. Die Kehrseite dieses unvergleichlichen Booms ist die Preisentwicklung in der Stadt. Moskau hat sich innerhalb weniger Jahre von einer der preiswertesten zur teuersten Stadt Europas entwickelt. Allerdings zählen nur etwa fünf bis zehn Prozent der gut 10 Millionen Einwohner zu den Wohlhabenden.

Moskau hat seine Ziele hoch gesteckt: Bis 2025 will die Stadt sich als neuer internationaler Finanzstandort positionieren und ein international anerkanntes High-Tech-Zentrum werden.

Wussten Sie, dass...

... Moskau etwa ein Viertel zu den russischen Staatseinnahmen beisteuert?

... sich schon 4.500 deutsche Unternehmen auf dem russischen Markt niedergelassen haben?

... rund elf Prozent des Moskauer Außenhandelsumsatzes mit Deutschland gemacht wird?

... Moskau Partnerschaften mit Berlin, Düsseldorf, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Bayern unterhält?

... in ganz Russland 56.000 Firmen mit ausländischem Kapital tätig sind?

In Kürze landen wir in... Moskau

Hannah Schaaf, Lufthansa Flugbegleiterin

Moskau ist die Hauptstadt der Russischen Föderation und mit ca. 10,5 Millionen Einwohnern das wirtschaftliche, kulturelle und politische Zentrum des Landes.

Bei einer Sightseeing Tour darf man sich auf gar keinen Fall den Kreml, den Roten Platz und die wunderschöne Basilius Kathedrale entgehen lassen.

Ein absolutes „MUSS – Souvenir“ ist eine der bunten Matrjoschkas, die bei Jung und Alt gleichermaßen beliebt sind. Für einen gigantischen Blick über die Stadt begibt man sich am besten auf die Vorobier Hügel.

Um sich innerhalb der Stadt zu bewegen, sollte man am besten die Metro in Anspruch nehmen, da die Straßen in und um Moskau hoffnungslos überlastet sind – es herrscht ein fast ständiger Stau. Die Metro ist durch die sehr beeindruckende Bauweise schon an sich eine Sehenswürdigkeit.

Zu den First Class Adressen gehört das Restaurant „Pushkin Café“. Hier speist man nicht nur exzellent, sondern kann auch das außerordentliche Ambiente genießen. Gäste, die die traditionelle russische oder internationale Küche genießen möchten, kommen hier voll auf ihre Kosten. Ein Besuch lohnt sich immer.



Diplomatische Vertretung

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
 Mosfilmowskaja 56, 119285 Moskau, Russische Föderation
 Tel. 007 495 9 37 95 00
 info@moskau.diplo.de, → www.moskau.diplo.de

Einreise

Deutsche Staatsangehörige benötigen ein Visum und einen Personalausweis oder Reisepass, der drei Monate über die Reise hinaus gültig ist. Denken Sie daran, Ihr Visum rechtzeitig zu beantragen.

Geld

Bargeld in Rubel (RUB) können Sie problemlos mit Ihrer EC-/Kreditkarte abheben. In Moskau können Sie aber auch viel mit Kreditkarte zahlen.

Telefonieren

Aus Moskau nach Deutschland: 8 10 49 + Vorwahl ohne 0 + Telefonnummer. Warten Sie nach der 8, bis ein Freizeichen ertönt. Das Mobilfunknetz ist flächendeckend verfügbar.

Zeitzone und Klima

Der Zeitunterschied zu Deutschland beträgt + 2 Stunden. Eine Klimatablelle finden Sie unter

→ www.bcdtravel.de/destinationen

→ www.klimadiagramme.de/Europa/moskau.html

Lufthansa Infobox*

Die Lufthansa Verbindungen nach Russland

• Moskau:	65 x wöchentlich von fünf deutschen Flughäfen
• St. Petersburg:	3 x täglich ab Frankfurt, 2 x täglich ab München, täglich ab Düsseldorf
• Jekaterinburg:	4 x wöchentlich ab Frankfurt
• Kazan:	4 x wöchentlich ab Frankfurt
• Nizhny Novgorod:	4 x wöchentlich ab Frankfurt
• Perm:	4 x wöchentlich ab Frankfurt
• Rostov-on-Don:	4 x wöchentlich ab Frankfurt
• Samara:	4 x wöchentlich ab Frankfurt

Kleiner Sprachführer

Überraschen Sie Ihren Geschäftspartner mit einigen Worten in seiner Muttersprache:

Guten Tag!	Dóbrýj Dén!
Hallo! (informell)	Privjet!
Auf Wiedersehen!	Do Svidániya!
Danke.	Spasíbor.
Bitte.	Paschálusta.
Ja.	Da.
Nein.	Njet.

Feiertage

Viele Firmen bleiben vom 31.12. bis 07.01. geschlossen. Andere gesetzliche Feiertage werden jedes Jahr neu festgelegt, um Brückentage zu vermeiden. Fällt ein gesetzlicher Feiertag auf das Wochenende, ist der folgende Arbeitstag frei.

Von Experten für Experten

„Biztrails“ von BCD Travel ist die erste deutsche Online-Community für Geschäftsreisende mit Reisetipps von Gleichgesinnten, Bewertungen für Hotels, Mietwagen und Airlines sowie wichtigen Informationen zu über 300 Business-Zielen. Vernetzen Sie sich mit anderen Geschäftsreisenden auf www.biztrails.de.

Mit den kurzweiligen und informativen Geschäftsreise-Podcasts von BCD Travel in Kooperation mit Lufthansa im Gepäck, sind Sie am Ziel Ihrer Reise entspannt und erfolgreich. Den Podcast „Unterwegs in Russland“ und viele weitere finden Sie unter www.bcdtravel.de.

Impressum

Herausgeber: BCD Travel Germany GmbH
 Marketing and Communications
 Otto-Lilienthal-Str. 1, 28199 Bremen
 Telefon: +49 (0) 421 3500 847
marketing@bcdtravel.de, www.bcdtravel.de

Fotos: www.photodisc.com, www.panthermedia.com, www.imagestate.com, www.imagesource.com, Andreas Praefcke, Yair Haklai

Copyright © 2010 by BCD Travel Germany GmbH. Jeglicher Nachdruck (auch auszugsweise und von den Zitaten) nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.

* Sommerflugplan 2010, Stand: 16.06.2010. Durch kurzfristige Änderungen können Abweichungen entstehen.

Neue Dimensionen

Ein Produkt von Lufthansa.



**Die Lufthansa A380 –
Liebe auf den ersten Blick.**



There's no better way to fly.

Lufthansa